

Geförderte Aufwertungsmaßnahmen der Städtebauförderung bis 2018

Programme

- „Weiterentwicklung großer Neubaugebiete“
- „Stadtumbau“
 - Aufwertung
 - Rückführung städtischer Infrastruktur
- „Soziale Stadt“

Legende

Maßnahmen

- B.3 Baumaßnahmen (§ 148 BauGB)
- B.4 Ordnungsmaßnahmen (§ 147 BauGB)
- B.5.1.1 Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen
- B.5.1.2 Herstellung und Änderung von Freiflächen
- B.9 Kleinteilige Maßnahmen

Gebietskennlinien

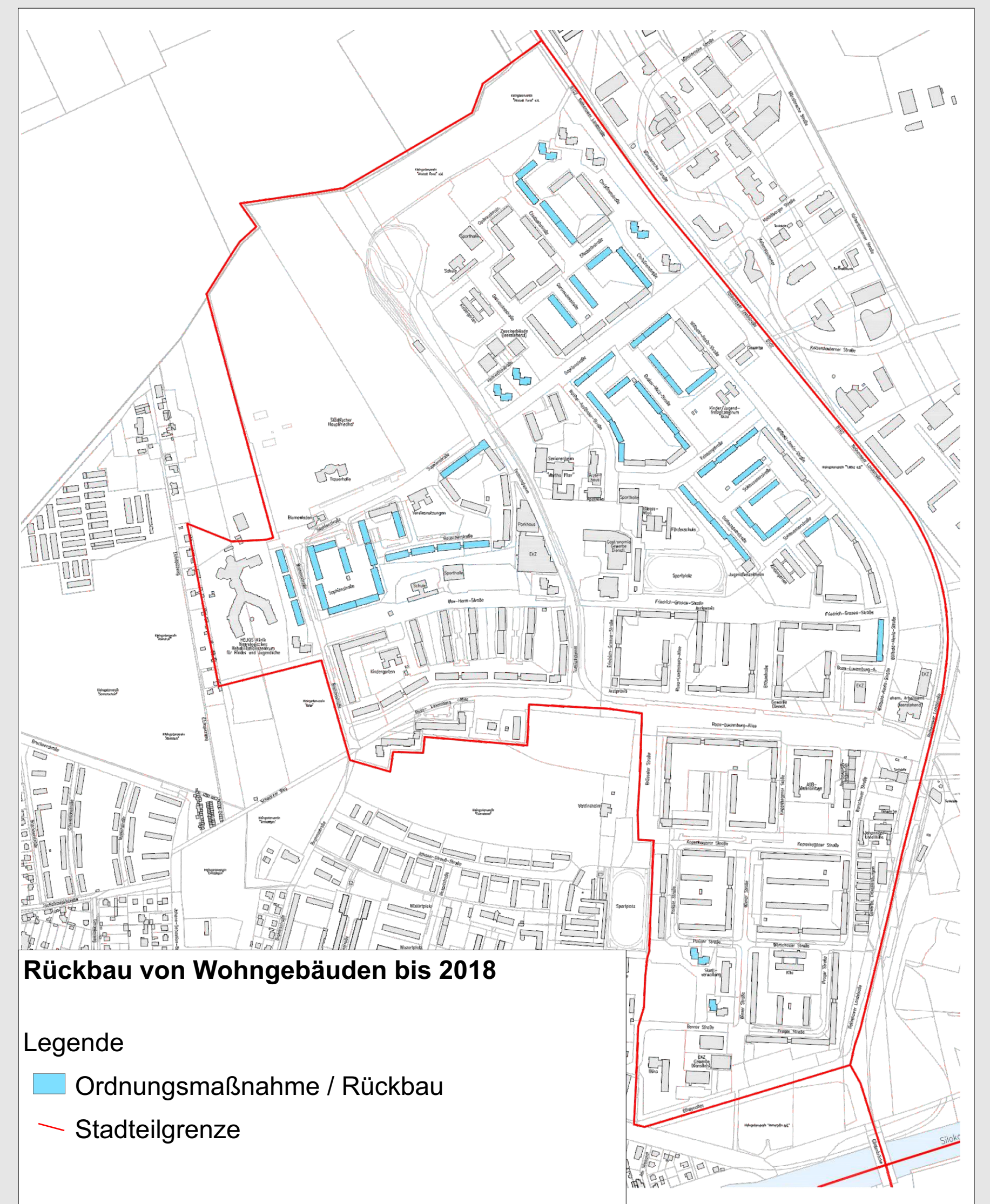
- Förderkulisse Stadtumbau
- Förderkulisse Soziale Stadt

Sonstige Darstellungen

- Bestandsgebäude
- Flurstücke

Ein Blick zurück

- Aufwertung im Wohnungsbestand
- Rückbau von 2415 Wohneinheiten in Hohenstücken
- Rückbau von zwei Schulen und technischer Infrastruktur
- Aufwertung öffentlicher Räume
- Nachnutzung von Rückbauflächen für Grünanlagen und Neubau
- Schaffung von Wegeverbindungen
- Aufwertung der Stadtteileingänge
- Aufwertung des Stadtteilzentrums
- Schaffung des Bürgerhauses als Nachbarschaftszentrum
- Aufwertung sozialer Infrastruktur
- Maßnahmen zur sozialen und beruflichen Integration
- Ausweitung soziokultureller Angebote
- Stärkung der Bürgerbeteiligung



Rückbau von Wohngebäuden bis 2018

Legende

- Ordnungsmaßnahme / Rückbau
- Stadtteilgrenze

Übersicht über bisherige und geplante Investitionen im Stadtteil Hohenstücken seit 1990 (Stand: Juni 2017)

	bisheriges Investitionsvolumen in Euro (1990-2017)*	geplantes Investitionsvolumen in Euro	insgesamt
1. Sanierung/Modernisierung von Wohngebäuden (Wohnungsunternehmen)	125.000.000	49.000.000	174.000.000
2. Sanierung/Modernisierung von öffentlichen Gebäuden (Stadt)	20.000.000	1.000.000	21.000.000
3. Rückbau und Ordnungsmaßnahmen	8.000.000	6.800.000	14.800.000
4. Erschließungsanlagen und Freiflächen	10.000.000	200.000	10.200.000
Summen	163.000.000	57.000.000	220.000.000

* einschließlich umfangreicher Fördermittel von Bund und Land Brandenburg, z.B. rd. 9 Mio € Städtebauförderung (B/L-Anteil)



Grünzug Pariser Straße / Berner Straße
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Bürgerhaus Hohenstücken
(Quelle: Quartiersmanagement Hohenstücken)



Martha-Pfeiffer Heim
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Otto-Tschirch Oberschule
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Wohngebietspark Tschirchdamm
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Sanierter Wohnblöcke Brahmstraße / Sophienstraße
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Sanierter Wohnblöcke Brahmstraße / Sophienstraße
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Wohngebietszentrum
(Quelle: Stadt Brandenburg an der Havel)



Graffiti-Projekt zur Gestaltung der Turnhallenrückwand an der Otto-Tschirch-Oberschule
(Quelle: Guido Radatz)



Von Schülern gestaltetes Trafolohaus
(Quelle: Quartiersmanagement Hohenstücken)

Aktuelle Projekte der Sozialen Stadt

Stadtteilbeirat

Der Stadtteilbeirat Hohenstücken versteht sich als Interessenvertretung für den Stadtteil und Plattform für die Bürgerbeteiligung. Er stärkt und ergänzt die repräsentative Demokratie auf kommunaler Ebene und will Bindeglied zwischen Verwaltung, Stadtverordnetenversammlung und Bürgerschaft sein. Der Stadtteilbeirat setzt sich zusammen aus sieben Vertretern der Bewohnerschaft, vier Vertretern sozialer Einrichtungen im Stadtteil und drei Vertretern der lokalen Wirtschaft, die jeweils alle zwei Jahre gewählt werden.

Das Quartiersmanagement unterstützt den Stadtteilbeirat organisatorisch. Falls Sie Interesse haben, sich für den Stadtteil zu engagieren, sprechen Sie das Quartiersmanagement an!



(Quelle: BAS Brandenburg an der Havel)

Quartiersmanagement

Das durch Umbau und Sanierung eines ehemaligen Schulgebäudes entstandene Bürgerhaus ist das Schlüsselprojekt der Sozialen Stadt. Hier werden viele soziale Angebote gebündelt. Im Bürgerhaus befindet sich auch der Anwohnertreff. Mit Angeboten für alle Altersgruppen von der Computer-Hilfe über Kreativgruppen bis zum Kochclub wird ein breites Publikum angesprochen. Im Anwohnertreff kann man in lockerer Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen und soziale Kontakte knüpfen. Der Anwohnertreff übernimmt zudem die Ausrichtung der traditionellen Seniorengenerationstage im Stadtteil auf Einladung der Stadtverwaltung und organisiert saisonale Aktivitäten wie z.B. den Ostermarkt, den Herbstmarkt oder den Nikolausmarkt.

Herr Haberecht ist Ansprechpartner für Fragen, Anregungen und Wünsche rund um das Bürgerhaus. Quartiersmanagement und Koordination des Anwohnertreffs werden so wirksam verknüpft. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite:

www.buergerhaus-hohenstuecken.de

Anwohnertreff

Das Städtebauförderprogramm Soziale Stadt zielt darauf ab, die soziale Benachteiligung im Stadtteil Hohenstücken abzubauen. Integration, Bildung, Image, Beteiligung und soziale Infrastruktur sind wichtige Themen des Programms. Eine tragende Säule ist dabei das Quartiersmanagement. Es initiiert und koordiniert Initiativen der Stadtteilentwicklung, greift Ideen aus dem Stadtteil auf und unterstützt die Umsetzung von Projekten. Das Quartiersmanagement setzt einen Schwerpunkt auf die Arbeit mit den Bürgern, sozialen Einrichtungen, Immobilieneigentümern und Gewerbetreibenden vor Ort. Über multimediale Öffentlichkeitsarbeit wird über die Aktivitäten im Stadtteil informiert.

Das Quartiersmanagement hat seinen Sitz im Bürgerhaus. Herr Haberecht und Frau Steinert stehen als Ansprechpartner vor Ort für die Bürger zur Verfügung.

Kontakt:
E-Mail: haberecht@bas-brandenburg.de
Tel.: 03381 / 799127

Aktionsfonds

Mit dem Aktionsfonds können Aktivitäten zur Aufwertung des Stadtteils, soziale und kulturelle Projekte oder ehrenamtliches Engagement in Hohenstücken kurzfristig unterstützt werden. Je Projekt können maximal 250 € Förderung ausgereicht werden. Jährlich stehen insgesamt 2.500 € zur Verfügung.

Schriftliche Anträge können beim Quartiersmanagement oder der Stadtverwaltung eingereicht werden. Über die Bewilligung entscheidet der Stadtteilbeirat Hohenstücken.

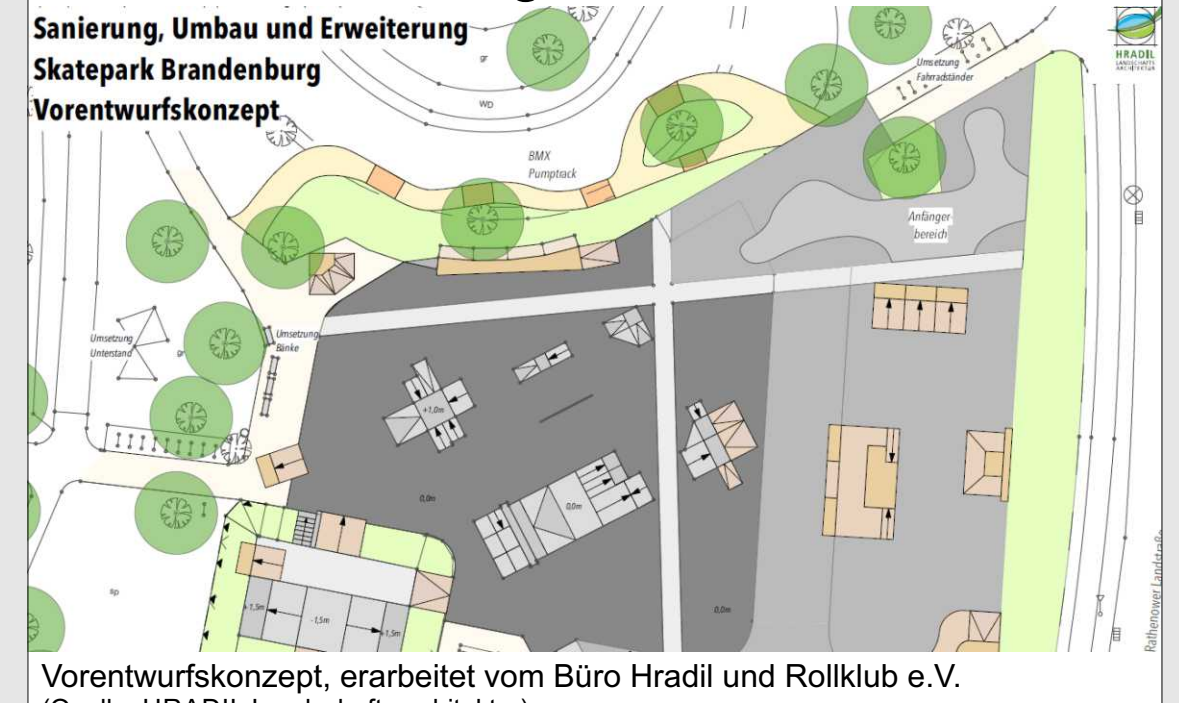
Das Antragsformular und weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Stadt Brandenburg an der Havel im Bürgerhaus beim Quartiersmanagement oder bei der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel.

Kontakt:
Frau Holz
E-Mail: Ina.Holz@Stadt-Brandenburg.de
Tel.: 03381 / 58 6121

Weiterentwicklung Skate-Park

In Hohenstücken gibt es eine sehr aktive Skater-Szene, die insbesondere die Anlage an der Willibald-Alexis-Straße intensiv nutzt. In Verbindung mit notwendigen Instandsetzungsarbeiten soll eine Erweiterung der Anlage erfolgen.

Die vorhandenen Erdwallanlagen werden in den Skate-Park einbezogen, z.B. als Buckelpiste für BMX-Fahrer. Die Ausstattung des kaum noch genutzten Skate-Parks Sophienstraße soll an die Willibald-Alexis-Straße verlagert werden. Die Nutzer haben über den Rollklub e.V. viele Ideen für die Neugestaltung der Anlage erarbeitet. Die engagierten Jugendlichen werden auch bei der weiteren Planung und Umsetzung intensiv einbezogen.



Vorentwurfskonzept, erarbeitet vom Büro Hradil und Rollklub e.V.
(Quelle: Hradil, Landschaftsarchitektur)